

Pressemitteilung

bionische Mode für Übermorgen

FutureVision ruft den Jugend-Designwettbewerb FutureFashion aus

Schüler und Schülerinnen aller Schularten, Jugendliche und junge Erwachsene im Alter von 12 - 20 Jahren sind zu der kreativen Herausforderung eingeladen, die faszinierende Formen- und Farbenvielfalt der Natur zu entdecken und sich von ihrem unerschöpflichen Ideenpool zu phantasievollen Mode- und Kostümentwürfen inspirieren zu lassen. Einsendeschluss ist der 5. Mai 2008.

Unter dem Stichwort „Visionen, die anziehen“ steht bei den einzureichenden Entwürfen nicht die Tragbarkeit im Alltag, sondern die Originalität der Ideen im Vordergrund. Eine Fachjury wählt aus allen Einsendungen die drei besten Entwürfe, die professionell angefertigt werden. Die Gewinner werden am 30. Mai 2008 auf der UN-Konferenz zur biologischen Vielfalt in Bonn ausgezeichnet und es gibt attraktive Preise zu gewinnen. Die ideenreichsten Entwürfe werden von 27. - 30. Mai 2008 auf der internationalen Konferenz auf der Plaza der Vielfalt ausgestellt.

FutureFashion möchte Jugendliche an die Trendwissenschaft Bionik heranzuführen und das Interesse für die Verknüpfung der Bereiche Natur – Bionik - Design wecken. Damit leistet das innovative Modellprojekt einen wichtigen Beitrag zur Bekanntmachung der Schlüsselwissenschaften Bionik und Nanotechnologie unter Jugendlichen, der Förderung von Technologieakzeptanz und gleichermaßen Bildung zur Nachhaltigkeit. Über das Thema Mode und die kreative Herangehensweise soll insbesondere auch das Interesse von Mädchen geweckt werden, um sie auf aussichtsreiche berufliche Perspektiven in technischen und naturwissenschaftlichen Ingenieur-Studiengängen hinzuweisen.

Die Bionik ist eine interdisziplinäre Wissenschaft, die sich am Vorbild Natur orientiert, um innovative technische Lösungen für die Welt von morgen zu finden. Bionikforscher beobachten die Konstruktionsprinzipien, Verfahrensprozesse und genialen Lösungen in der Natur in Hinblick auf eine mögliche Übertragbarkeit auf menschliche Technik und Materialien, die energieeffiziente und umweltverträglichere Wege eröffnen.

Insbesondere im Bereich der Textilwirtschaft und der Entwicklung neuer Materialien sind hier Innovationen zu erwarten, die mit hohem Entwicklungspotenzial weit über den Bekleidungsbereich hinaus auf vielseitige neue Anwendungsfelder verweisen. In der Textilbranche werden die Anforderungen an die High-Tech-Bekleidung des 21. Jahrhunderts immer anspruchsvoller und vielfältiger: „Smart materials“, die den Einsatz von Mikro- und Nanotechnologie erfordern, sollen aktiv mitdenken, atmungs- und thermoaktiv sein, gefährliche UV-Strahlen filtern und sogar auf Wunsch ihre Farbe wechseln.

Das Projekt wird gefördert aus Mitteln des Kulturfonds Bayern des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus. Anmeldung und weitere Informationen unter: www.futurevisionprojekt.de .

Stand: 9. April 2008

Zeichen: 2512

Pressekontakt: Silke Kraus

futurevision, hörwarthstraße 41, 80804 münchen

fon: ++49(0)89-724698-00, fax: ++49(0)89-724698-01

e-Mail: presse@futurevisionprojekt.de

Digitale Pressemappe : www.futurevisionprojekt.de/content/view/34/45/

FutureVision stellt sich vor

FutureVision konzipiert und realisiert innovative Kultur-, Medien- und Jugendprojekte, die die Leitidee einer nachhaltigen Entwicklung verbreiten und Lust auf die aktive Gestaltung der Zukunft wecken. Durch neue Kommunikations- und Vermittlungsansätze wird das abstrakte Thema Nachhaltigkeit nicht nur intellektuell (be-)greifbar, sondern auch sinnlich erlebbar. FutureVision wurde 2007 von Silke Kraus als gemeinnützige GmbH gegründet, die Geschäftsstelle befindet sich in München. Silke Kraus konzipiert und realisiert ebenso spielerisch wie professionell innovative Medienprojekte, organisiert öffentlichkeitswirksame Symposien, Events und Veranstaltungen und realisiert Filmproduktionen. Bei dem Modellprojekt „Schülerfilmwettbewerb Bionik“, das 2007 von Bundespräsident Horst Köhler als eines der 150 innovativsten Nachhaltigkeits-Projekte Deutschlands zur Woche der Umwelt ins Schloss Bellevue eingeladen wurde, hatte sie die Projektleitung. FutureVision finanziert seine Aktivitäten als private-public-partnership über öffentliche und private Förderungen, eigene Mittel sowie Sponsoren aus der Wirtschaft.

Projekte und Aktionen

- FutureFashion, Jugend-Designwettbewerb
- Vielfaltskleid
- Jugend filmt Bionik, Medienprojekt

Pressekontakt: Silke Kraus

futurevision, hörwarthstraße 41, 80804 münchen

fon: ++49(0)89-724698-00, fax: ++49(0)89-724698-01

e-Mail: presse@futurevisionprojekt.de

Digitale Pressemappe : www.futurevisionprojekt.de/content/view/34/45/

Impressionen in Bildern

Sämtliche Bilder stehen online hoch auflösend zum Download zur Verfügung: e-Mail:
 Digitale Pressemappe : www.futurevisionprojekt.de/content/view/34/45/

		
<p>Batistdress – inspiriert von der Natur</p>	<p>Paradieskleid</p>	<p>Baumkleid des japanischen Modedesigners Issey Miyake</p>
		
<p>Die Zartheit der Pustelblume - Bionik</p>	<p>Qualle - Bionik</p>	

Pressekontakt: Silke Kraus
 futurevision, hörwarthstraße 41, 80804 münchen
 fon: ++49(0)89-724698-00, fax: ++49(0)89-724698-01
 e-Mail: presse@futurevisionprojekt.de

Digitale Pressemappe : www.futurevisionprojekt.de/content/view/34/45/